

Verbundkatalog Kalliope

Bonsels, Rose-Marie

München, 1939-01-14

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt. Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Adresse: Adlzreiterstraße 7, 80337 München
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia Literary Archives:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Address: Adlzreiterstraße 7, 80337 Munich, Germany
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

München 14. Januar 1939
Pension Daser Martins-
str. 8

Mein sehr lieber Waldemar!

Ich habe hier schon sehr viel getan.
Zunächst war ich gestern in dem Vortrag
von Dr. Würzbach, der interessant war,
gut besucht auch. Nachher wollte ich ihm
sprechen, aber er war schon weg, der
Söldner sagte, er sei nur zur Thür
raus und gleich mit dem Mantel am
Arm sehr eilig weggegangen. So habe
ich ihn heute Vormittag angerufen
und ihm seine Füße gesagt und
ein wenig über den Vortrag gesprochen.
Er war sehr nett und schickte die Füße
von sich und seiner Frau und lässt
wegen dem Zehnwort gute Besorgung
nehmen. Der Vortrag hat ich einen
Schaukasten von Rundfunk und von
Kameraspiele, Croquis, der er
immer sich beliebt, dass ich mit ihm
korrespondiere wegen Filmmanuskrip-
ten, die er meinen ersten Schreibe-
filmgesellschaft anbieten sollte. Er
hat mich eingeladen und wir haben noch

x Er sagte: ich habe sofort Probeaufnahmen haben,
weil ich sie selber kopiere, aber das will ich nicht, so
muss ich erst für eine Rolle veranlassen sein.

ein wenig in der Osteria Italiana, in
der Nähe der Akademie und so nahe
ist ziemlich viel erfahren, wie es hier in
den Theatern ist. Er hat ein Manuscript
verkauft an die Bavaria und ist in Ver-
handlung mit der Tokio und der Mär-
kischen. Pandana wegen eines anderen,
da wäre auch ein Rolle für mich kein-
Ich soll ihn am Montag anrufen, er will
bis dahin, ob in Feiertage im Theater
noch eine Möglichkeit für Probeaufnah-
men ist. So bin ich vom ersten Tag sehr
befriedigt und für Montag habe ich
mich bei Stahl und dem Gutendau-
ken von Büchern ausleihen aufgelegt,
heute geht das nicht mehr zu machen.
Der Zahnarzt hat erst über nächste
Woche Zeit für mich.

Cramer, von dem ich oben sprach
war auch in Basel, Händler zu Ge-
sunden, das ist der Name von der
Claré und sie haben sich fast ver-
standen, sodass vielleicht doch ein
gemeinsamer Film zustande
kommt und somit eine Möglich-

heit für mich, weil ich doch alles
damals unmittelbar habe.

Ich hoffe es geht Dir gut, mein
Lieber, ich werde mich sehr auf Dich
am Montag, heute geht ich ins Kon-
zert und morgen ins Theater, in "Cae-
sar und Cleopatra" es sieht mich sehr
beeindruckend der Darsteller. Den Bach be-
sorge ich für Dich, ich denke am
Montag kann ich ihn Dir gleich geben,
das ist ja sicher vorrätig.

Grüss Frau Doktor und Alle in
Auerbach. Wenn Montag kein Brief
von Dir kommt bin ich also am
Bismarck, hoffentlich tut sich noch
etwas für meinen Beruf bis dahin.

Tausend liebe Grüsse und
Kuss von ganzem Herzen
von Deiner

Rose -